

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigepreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 100 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 60 Mark (eine ganze Seite), 32 Mark (eine halbe Seite), 18 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf dem Umschlag für Nichtmitglieder: die erste Seite 150 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 90 Mark (eine ganze Seite), 50 Mark (eine halbe Seite), 26 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen aus der dritten und vierten Umschlagsseite werden wie Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet.

Beilagen: Weißer und roter Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Kunsthändels m. Jahresregister, monatliches Verzeichnis der neuen u. geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugspreise, Subscriptionspreise, Serien- und Partiepreise usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten, drei Vierteljahres- und ein Jahres-Inhaltsverzeichnis.

Eigenum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 288.

Leipzig, Dienstag den 12. Dezember 1916.

83. Jahrgang.

Wird heute in Leipzig ausgegeben

Einige der hervorragenden Persönlichkeiten des Krieges,
die im Kreise der Aufzeichnungen des Heldenfliegers stehen:

Hauptmann Bölk's Feldberichte

Der Kaiser

Der Kronprinz

Der König
und der
Kronprinz
von
Bayern

Hindenburg

Ludendorff

Erzherzog
Friedrich

Immelman

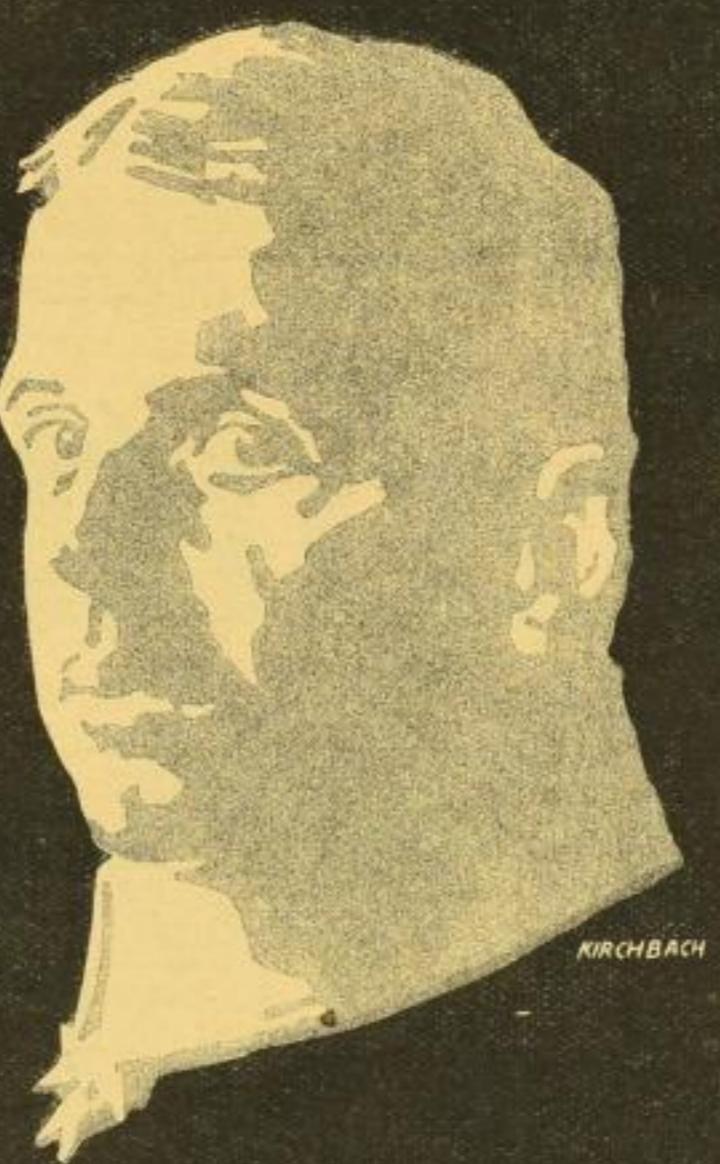
Mackensen

Enver Pascha

Buddecke

Linsingen

Hötzendorf



KIRCHBACH

12 Mark

Verlag = Friedrich Andreas Perthes A. G. Gotha

Von Immelman, den er selbst zum Kampfflug geschult hatte und dessen Laufbahn er von Anfang bis zu Ende, teilweise aus nächster Nähe und in Kampfgemeinschaft mit ihm verfolgen konnte, berichtet Bölk mit besonderer Ausführlichkeit.

Friedrich Andreas Perthes A.-G. in Gotha